

Tutorium BWL 1A

Einheit 5

ALTKLAUSUR: SoSe 2012 Aufgabe 3

Viele Unternehmen beschaffen ihre Waren, Vorprodukte und Rohstoffe heute über weltweit verzweigte Lieferketten. Bei einer Vielzahl von Stakeholdergruppen wächst in diesem Zusammenhang die Erkenntnis, dass die Unternehmen auch für die negativen Auswirkungen ihres Handelns Verantwortung übernehmen müssen. Diesen strategischen Herausforderungen begegnen die Unternehmen mit Konzepten wie Corporate Social Responsibility (CSR) oder Nachhaltige Unternehmensführung.

Besonderen Herausforderungen müssen Unternehmen der Bekleidungsbranche begegnen. Dort verkürzen sich die Modezyklen immer mehr. Erfolgsfaktoren in dieser Branche sind die Einkaufspreise sowie Geschwindigkeit und Flexibilität in der Lieferkette.

Erörtern Sie bitte in diesem Zusammenhang die folgenden Fragestellungen:

- a) Welche Widersprüche / Konflikte zwischen ökonomischen und gesellschaftlichen Zielen der Unternehmen können in diesem Zusammenhang existieren?
- b) Welche Widersprüche / Konflikte kann es im Außenverhältnis zwischen westlichen Unternehmen und ihren weltweiten Lieferanten geben?
- c) Welche Zielkonflikte können innerhalb der westlichen Unternehmen auftreten?
- d) Welche Bedeutung hat die Legitimität des Handelns für Unternehmen?
- e) Welche Funktion übernehmen Codes of Conduct (CoC)?
- f) Welche verschiedenen Initiativen zur Unterstützung eines systematischen Lieferkettenmanagements gibt es (bitte benennen Sie zwei Initiativen und beschreiben Sie diese kurz)?

ALTKLAUSUR: SoSe 2012 Aufgabe 3

- a) Welche Widersprüche / Konflikte zwischen ökonomischen und gesellschaftlichen Zielen der Unternehmen können in diesem Zusammenhang existieren?
- ökonomisch:
 - Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit mittels niedriger Einkaufspreise
 - Investoren verlangen risikoadäquate Verzinsung des überlassenen Eigenkapitals

ALTKLAUSUR: SoSe 2012 Aufgabe 3

- a) Welche Widersprüche / Konflikte zwischen ökonomischen und gesellschaftlichen Zielen der Unternehmen können in diesem Zusammenhang existieren?
- gesellschaftlich:
 - existenzsichernde menschenwürdige Löhne
 - Verbot von Kinderarbeit
 - Reduktion der Arbeitszeiten
 - Koalitionsrecht

ALTKLAUSUR: SoSe 2012 Aufgabe 3

- b) Welche Widersprüche / Konflikte kann es im Außenverhältnis zwischen westlichen Unternehmen und ihren weltweiten Lieferanten geben?
- Widersprüche / Konflikte können im CoC entstehen:
 - Lieferanten betrachten teilweise diesen als Einmischung in den inneren Angelegenheiten
 - CoC als Export westlicher Werte betrachtet → oftmals nicht kompatibel mit den heimischen Wertvorstellungen

ALTKLAUSUR: SoSe 2012 Aufgabe 3

- c) Welche Zielkonflikte können innerhalb der westlichen Unternehmen auftreten?
- Ziele von Compliance- oder Integrity-Stäben (Einhaltung von sozialen und ökologischen Standards) \neq Zielvorstellungen im Einkauf von Bekleidungsunternehmen
 - niedrige Einkaufspreise, kurze Lieferzeiten, hohe Flexibilität
 - niedrige Löhne, hohe Überstunden, menschenunwürdige und gesundheitsgefährliche Arbeitsbedingungen

ALTKLAUSUR: SoSe 2012 Aufgabe 3

- d) Welche Bedeutung hat die Legitimität des Handelns für Unternehmen?
- Legitimität sieht legales Handeln als Bedingung voraus
 - Legitimität = Akzeptanz → Stakeholder-Gruppen sollen ihre Ressourcen dem Unternehmen zur Verfügung stellen
 - Kapitalgeber
 - Lieferanten
 - aktuelle und potentielle Mitarbeiter
 - Kunden
 - Stakeholder wollen ihre für sinnvoll und erstrebenswert Werte / Einstellungen beachtet sehen

ALTKLAUSUR: SoSe 2012 Aufgabe 3

- e) Welche Funktion übernehmen Codes of Conduct (CoC)?
- Verhaltenscodices
 - Orientierungsrahmen für die Handlungen der internen Stakeholder
 - Anhand des Inhalts und der Ernsthaftigkeit lässt sich der wahre Sinn eines Unternehmens ermessen